

# collador

## Kleber

### Risse und Fugen dauerhaft verbinden

**Kleber zum Verbinden von Fugen und Rissen in Estrichen sowie Zusammenfügen von neuem an alten Estrich bei Estrich-Ergänzungen. Collador ist ein speziell entwickelter Kleber zur Schaffung eines monolithischen Verbundes zwischen den zu verbindenden Werkstoffen. Verbindet mineralische Werkstoffe wie Beton, Kunststoff, Metall, Holz etc. Die hohe Wasser- und Alkalibeständigkeit ermöglichen das Verbinden von Frisch- und Altbeton/Mörtel und das Erstellen von effizienten Haftbrücken.**

### Anwendungsbereich

Zum Kleben und Füllen von Scheinfugen, Fugen und Rissen in Estrichen auf Trennlagen bzw. schwimmenden Estrichen. Verstärkung von bestehenden Beton-elementen oder Betonkonstruktionen, insbesondere von Betonplatten und Estrichen, wenn die Dimensionen (statische Höhe) vergrössert werden müssen. Betonier- und Arbeitsfugen, Hartbeton- und Estrich-Ergänzungen oder Ankleben von neuem an alten Estrich, Haftbrücke zur Herstellung von Verbundbelägen auf Betonuntergründen, die hohen mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt sind. Als Haftbrücke für den Einsatz von Reparaturmörtel im Industriebodenbereich.

### Verarbeitung

Risse sind nach Möglichkeit aufzuweiten, staubzusaugen und anschliessend mit collador bis zur Oberkante der Bauteilfläche vollständig zu verfüllen. Bei gegenläufiger Bewegung der Rissflanken ist mit einer Laminierung eine dauerhafte, kraftschlüssige Verbin-

dung zu erstellen. Untergrundvorbereitung: Entfernen von Fremdstoffen und der Zementhaut. Untergrundfeuchte bei Heizestrichen: max. 3.0 M%. Auf nicht beheizten Betonoberflächen kann die Haftbrücke auf der nassen Oberfläche aufgetragen werden. Damit Verklebungsarbeiten möglichst einwandfrei ausgeführt werden können, sollten die Temperaturen im Bereich von 10°C bis 30°C liegen. Komp. B vollständig zu Komp. A begeben. Mit Handrührgerät mischen. Mit Spachtel, Kelle, Traufe, Pinsel, Bürste oder direkt mit der Hand (Gummihandschuhe obligatorisch) auftragen. Arbeitsgeräte sofort mit Aceton waschen. Hände und Hautpartien mit warmem Seifenwasser gründlich waschen. Erhärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden. Optimale Verarbeitungstemperatur für das Verarbeiten des Harzes ist 20°C, wenn nötig, das verschlossene Gebinde im Wasserbad auf max. 30°C erwärmen. Je wärmer, desto flüssiger das Harz.

### Lagerung/Vorsichtsmassnahmen

24 Monate im ungeöffneten Originalgebinde, bei kühler Temperatur (über +5°C), trocken lagern. Reizt die Augen und die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden! Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser abspülen und einen Arzt konsultieren. Bei Berührung mit Haut gründlich mit Wasser und Seife spülen. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

### Verbrauch

Der Verbrauch ist abhängig von der Rauheit des Untergrundes und der Verarbeitung. Als Haftbrücke auf ebenem Untergrund: ca. 0.5 bis 0.7 kg/m<sup>2</sup>  
Zum Verfüllen von Rissen: 1.10–1.5 kg/m<sup>2</sup> Risslänge

### Lieferform

(Komp. A = 5.0 kg, Komp. B = 3.0 kg). Kartuschen 300 ml für normale Kittpistolen

### Lieferant

Brumma AG, Pilatusstrasse 27  
5630 Muri, 056 664 22 06

### Hersteller

Mischler Systeme GmbH  
St. Jakobstrasse 7, 6330 Cham  
041 781 04 74